

## Öffentlich-rechtlicher Vertrag

zwischen

1. der Bundesrepublik Deutschland,  
vertreten durch die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas,  
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen,  
diese vertreten durch ihren Präsidenten Matthias Kurth,  
Tulpenfeld 4, 53113 Bonn

(im Folgenden: „Bundesnetzagentur“)

und

2. der DB Netz AG,  
vertreten durch den Vorstand,  
dieser vertreten durch den Vorsitzenden Herrn Oliver Kraft  
und Herrn Dr. Jörg Sandvoß,  
Theodor-Heuss-Allee 7, 60486 Frankfurt am Main

(im Folgenden: „DB Netz AG“)

### § 1

#### **Außerkraftsetzen der Regionalfaktoren**

Die DB Netz AG verpflichtet sich, die mit Wirkung zum 1.1.2003 eingeführten und im TPS 2010 enthaltenen Regionalfaktoren ab dem 11.12.2011 nicht mehr zu erheben. Zu diesem Zweck wird sie im Rahmen der im Oktober 2010 erfolgenden Mitteilung der beabsichtigten Änderungen ihrer Schienennetz-Benutzungsbedingungen (SNB) gemäß § 14d Satz 1 Nr. 6 AEG die Ziff. 6.2.3.1 SNB 2011 streichen.

### § 2

#### **Reduzierung der Regionalfaktoren**

Die DB Netz AG verpflichtet sich, die nachfolgenden Regionalfaktoren ab dem 12.12.2010 in reduzierter Höhe wie folgt zu erheben:

Regionalnetz	Regionalfaktor	
	2010	2011
Allgäu-Schwaben-Netz	1,10	1,00
Odenwald-Netz	1,28	1,00
Oldenburger Netz	1,24	1,00
Ost-Niedersachsen-Netz	1,61	1,48
Ostsachsen-Netz	1,72	1,61
Rhön-Coburg-Fichtelgebirge-Netz	1,15	1,00
Weserbergland-Netz	1,14	1,00
Wetterau-Netz	1,21	1,06
Thüringer-Becken-Netz	1,40	1,30
Südthüringen-Netz	1,33	1,25
Burgenland-Netz	1,78	1,70
Vogtland-Ostthüringen-Netz	1,52	1,43
Elster-Holzland-Netz	1,68	1,54
Altmark-Netz	1,72	1,70
Mittelelbe-Netz	1,75	1,70
Mittelsachsen-Netz	1,91	1,70

### § 3

#### Verfahrensabschluss

Das zum Az. 10.001-65 bei der Bundesnetzagentur geführte Verfahren zur Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Regionalfaktoren wird durch diesen Vertrag im Vergleichswege beendet. Der Vertrag dient dazu, das Verwaltungsverfahren zu einem Abschluss zu bringen, ohne dass es einer abschließenden rechtlichen Bewertung der Regionalfaktoren durch die Bundesnetzagentur und in der Folge der Gerichtsbarkeit bedarf.

### § 4

#### Vollstreckungsklausel

Die DB Netz AG unterwirft sich wegen der in den §§ 1 und 2 dieses Vertrages übernommenen Verpflichtungen der sofortigen Vollstreckung.

**§ 5**  
**Kosten**

Die Kosten der Vertragsparteien werden gegeneinander aufgehoben. Die DB Netz AG trägt die entstandenen Verfahrensgebühren im Hinblick auf die bestehenden rechtlichen Unwägbarkeiten zur Hälfte.

Bonn/Frankfurt a. M., den 30.07.2010

Bundesnetzagentur

DB Netz AG